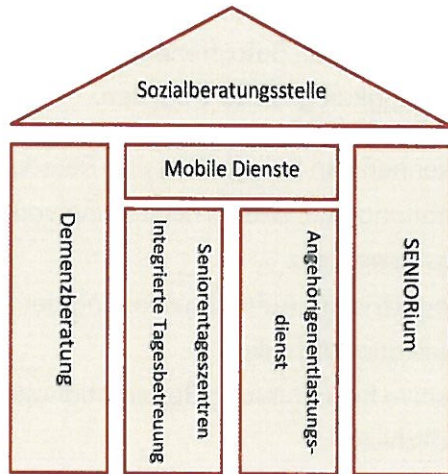


NETZWERK IM BEZIRK PERG



Bestehende Beratungsstellen und Dienstleistungen aus dem Pflege- und Betreuungsbereich sind mit der Demenzberatungsstelle vernetzt, um mit Betroffenen und Angehörigen ein individuelles Betreuungskonzept zu erstellen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Demenzberatungsstelle im Seniorentageszentrum

SENIORium Perg

Severinweg 5, EG, 4320 Perg

Terminvereinbarung: Tel.: +43/7262 54444-21

Hausbesuche sind jederzeit möglich

Kontakt

Österreichisches Rotes Kreuz/LV OÖ
Bezirksstelle Perg
Demenzberatungsstelle im Seniorentageszentrum
SENIORium Perg
Severinweg 5, 4320 Perg

☎ Tel.: +43/7262 544 44 - 21

✉ E-Mail: sonja.neuhofer@o.rotekreuz.at

www.rotekreuz.at/perg



IMPRESSUM: Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Perg
Dirnbergerstraße 15, 4320 Perg, Tel.: +43/7262/54444, Fax: +43/7262/54444
-19, E-Mail: pe-office@o.rotekreuz.at, www.rotekreuz.at. Redaktion: Elfriede Reindl. Fotos: Rotes Kreuz Perg, Alexander Schneider. 1. Auflage 2016



NETZWERK DEMENZ Demenzberatungsstelle



Aus Liebe zum Menschen.

INFORMATION UND BERATUNG

Wir informieren und beraten Sie über:

- ☞ Angebote zur (Früh-)Erkennung einer demenziellen Erkrankung
- ☞ therapeutische Maßnahmen in der Behandlung von Demenzerkrankungen
- ☞ mobile Pflege- und Betreuungsdienste wie Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern,.....
- ☞ ambulante und (teil-) stationäre Betreuungsangebote (Tageszentren, Kurzzeitpflege, Urlaubsaufenthalte,...)
- ☞ Aufzeigen möglicher Gefahrenquellen im Wohn- und Lebensumfeld
- ☞ soziale Angelegenheiten (z.B. Sachwaltschaft, Pflegegeld, Gebührenbefreiung, Unterstützung pflegender Angehöriger, usw.)



ANGEBOT

- ☞ Individuelle Einzelberatungen von Betroffenen und Angehörigen
- ☞ Gemeinsame Entwicklung von individuellen Entlastungsangeboten zur Unterstützung von Betreuungspersonen
- ☞ Vortragsreihen über Verhaltensveränderungen von demenziell Erkrankten
- ☞ Regelmäßige Angehörigentreffen

UNSERE ZIELGRUPPEN

- ☞ Menschen, die Fragen und Anliegen zum Thema Demenz haben
- ☞ Menschen mit Verdacht auf eine demenzielle Erkrankung
- ☞ Menschen, die aufgrund einer Demenz vergesslich, verwirrt und orientierungslos werden
- ☞ Betreuende Angehörige, Bezugspersonen und Betreuer/innen



TRAINING

Das kognitive Training hat eine große Bedeutung in der Betreuung von Menschen mit demenziellen Erkrankungen. Dadurch wird dem Abbau der Leistungsfähigkeit des Gehirns wirkungsvoll entgegen gewirkt, und den Betroffenen kann eine längere Unabhängigkeit gesichert werden.

- ☞ Erkennen von Fähigkeiten und Ressourcen
- ☞ Erhaltung und Wiederherstellung von Alltagskompetenz
- ☞ Längerfristige Aufrechterhaltung der Kommunikationsfähigkeit
- ☞ Positive Beeinflussung der emotionalen Befindlichkeit

Einzeltraining und Gruppentraining

Körperliches Training
Koordinationstraining
Gedächtnistraining
Wahrnehmungstraining
Spiele und Kreatives

